

Das SDG-Projekt der 4f

SDG-Nr.	Konkrete Aktivitäten	Gegenstand
	Die globale und lokale Bekämpfung von Armut wurde im Rahmen des Geographie-Unterrichts diskutiert. Dabei wurden Modul 1 bis Modul 3 der WU4Juniors Challenge eingesetzt (https://learnpublic.wu.ac.at/course-overview/learnpublic/armut) .	Geografie und Wirtschaftsbildung
	We discussed the reasons of hunger in the world and what the aim of SDG 2 is. In small groups we tried to find solutions that politicians can implement to fight global hunger. We also discussed if there is anything we as individuals can do.	Englisch
	In Bewegung und Sport haben wir uns mit verschiedenen Aspekten von Gesundheit auseinandergesetzt und gemeinsam verschiedene Formen von Bewegung und Sport ausprobiert, die zur physischen und mentalen Gesundheit beitragen können.	Bewegung und Sport
	Geleitet durch die Broschüre „Lernen lernen“ des Bildungsministeriums (https://www.schulpsychologie.at/fileadmin/user_upload/NEU_Lernen-Lernen_Eltern-Lehrer_A4_BF.pdf) wurden evidenzbasierte Lerntechniken, die uns beim lebenslangen Lernen helfen sollen, erprobt.	KV-Stunde
	Anhand biblischer Frauengestalten wurden Aspekte weiblicher Macht veranschaulicht.	Katholische Religion
	Passend zum Lehrstoff-Thema „Wasser“ wurde das UN-Nachhaltigkeitsziel diskutiert und der aktuelle Stand für Österreich auf einer Website der Universität für Bodenkultur recherchiert.	Chemie

	Die Versorgung mit elektrischer Energie wurde aus ökonomischer, ökologischer und sozialer Sicht thematisiert. In Gruppenarbeit wurden dazu Vor- und Nachteile unterschiedlicher Kraftwerkstypen recherchiert und verglichen und die Zusammensetzung des österreichischen und globalen Strommix untersucht.	Physik
	Anhand der Weltwirtschaftskrise 1929 und der daraus folgenden Massenarbeitslosigkeit wurde SDG 8 in den Geschichtsunterricht implementiert.	Geschichte und politische Bildung
	Im Architekturzentrum Wien nahmen wir an einem Workshop zum Thema innovative Stadtplanung teil.	Technik und Design
	Im Deutschunterricht wurde auf die Ungleichheiten bzgl. der Gehaltsverteilung zwischen den Geschlechtern in unterschiedlichen Berufsgruppen gesprochen. Außerdem wurde die Ungleichheit in den Produktionsprozessen und der dazugehörigen Entlohnung unterschiedlicher Güter (bspw. Kaffee, Kleidung) weltweit thematisiert.	Deutsch
	Angelehnt an den Unterrichtsvorschlag des Forum Umweltbildung (https://www.umweltbildung.at/praxismaterial/mehr-platz-fuer-uns/) wurden in Kleingruppen nachhaltige Orte geplant und präsentiert.	Geometrisch Zeichnen
	Im CoCo-Lab des Wirtschaftsmuseums Wien (https://cocolab.wirtschaftsmuseum.at/) nahmen wir an einem Workshop zum Thema „Nachhaltiges Wirtschaften“ und „Kritische Verbraucher*innen-Bildung“ teil.	Geografie und Wirtschaftsbildung
	Klimaschutzmaßnahmen – sowohl individuelle als auch gesamtgesellschaftliche – wurden auf ihre Machbarkeit untersucht.	Physik

	Die nachhaltige Nutzung der Ozeane wurde in unterschiedlicher Art künstlerisch umgesetzt.	Kunst und Gestaltung
	Mittels des Boden-Klima-Netzes (Forum Umweltbildung) wurden durch interaktive Übungen der Zusammenhang von Boden und Klimawandel begreifbar gemacht. Darauf aufbauend wurde anhand des Spiels „Tatort Tropenwald“ globale Zusammenhänge am Beispiel des Regenwalds und dessen Rodung erlebbar gemacht und reflektiert.	Biologie und Umweltbildung
	Anhand der Friedensverhandlungen von 1919 wurde diskutiert, was als (un-)gerechter Friede empfunden wird.	Geschichte und politische Bildung
	Anhand von Schulpartnerschaften mit einer Partnerschule in Bratislava wurden erste Erfahrungen im internationalen Austausch gemacht. Für die nächsten Schuljahre sind weitere bilaterale Besuche zu SDG-Themen mit einer tschechischen und einer belgischen Partnerschule geplant.	KV